K1-089-2: GRÜN WÄHLEN UND BAYERNS LEBENSGRUNDLAGEN ERHALTEN

Antragsteller*innen KV Würzburg-Stadt (dort beschlossen am: 18.04.2023)

Von Zeile 88 bis 89 einfügen:

kann die Hälfte dort realisiert werden. Für den Rest reichen bayernweit 30.000 Hektar Freifläche, also nur etwa 0,4 Prozent der Landesfläche. Die Stromversorgung ist Teil der Daseinsvorsorge, weshalb wir die Kommunen in die Pflicht nehmen werden, Flächen für Wind- und Solarparks auszuweisen bzw. den regionalen Planungsverbänden zur Ausweisung vorzuschlagen. Zu diesem Zweck können sie Kooperationen eingehen, worauf in der Regel Städte gegenüber den Umlandgemeinden angewiesen sind.

Begründung

Solar- und Windparks brauchen Flächen. Die Kommunen sollen zukünftig eine aktive Rolle einnehmen, solche Flächen zu identifizieren und die in ihrer Zuständigkeit liegenden Voraussetzungen für ihre Nutzung zu schaffen.